



## Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg

📅 08.10.2020

PSYCHISCHE GESUNDHEIT

# Welttag für seelische Gesundheit 2020



© zinkevych / Fotolia.com

📷 zinkevych/Fotolia.com

**Zum Welttag für seelische Gesundheit am 10. Oktober 2020 finden in Baden-Württemberg zahlreiche Info-Veranstaltungen und Aktionen in Baden-Württemberg statt.**

Unsicherheit, Angst und emotionaler Stress können sich langfristig auf die psychische Gesundheit auswirken und sind gerade während der Corona-Pandemie keine Seltenheit. Durch Isolation, soziale Distanz und berufliche Veränderungen fühlen sich viele Menschen allein gelassen, und die seelische Gesundheit wird leichter angreifbar. Daher steht der diesjährige Welttag für seelische Gesundheit am kommenden Samstag (10. Oktober) unter dem Motto: **„Psychische Gesundheit für alle. Höhere Investitionen - Besserer Zugang. Für Jeden, überall.“**

## Informationen gegen Vorurteile und Hemmschwellen

„Noch immer sind psychische Erkrankungen stigmatisiert. Viele Betroffene scheuen sich davor, Hilfe zu suchen oder kennen die entsprechenden Anlaufstellen nicht. Wir brauchen einen offeneren gesellschaftlichen Umgang mit diesem Thema“, sagte Gesundheitsminister Manne Lucha im Vorfeld des Welttages am Donnerstag (8. Oktober) in Stuttgart. Am Welttag für seelische Gesundheit sollen passende Hilfen und die Bereitschaft, diese in Anspruch zu nehmen, in den Fokus gerückt werden. „Psychische Gesundheit ist ein Menschenrecht“, so die World Federation for Mental Health. Auch in Baden-Württemberg finden unter diesem Motto zahlreiche Info-Veranstaltungen und Aktionen der Zentren für Psychiatrie statt. Ein breites Informationsangebot über psychische Krankheiten, Prävention und Behandlung soll dabei helfen, Vorurteile abzubauen und Hemmschwellen für Hilfesuchende zu senken.

In Baden-Württemberg existieren bereits vielfältige relevante Hilfsangebote für alle Altersgruppen. Zu den Anbietern zählen gemeindepsychiatrische Verbände, psychosoziale Beratungsstellen der Kommunen, freie Träger oder auch stationäre Einrichtungen in Kliniken. „Die Corona-Pandemie ist eine schwere und belastende Zeit für viele Menschen. Die Landesregierung hatte in der besonders kritischen Phase während der vielen pandemiebedingten Einschränkungen eine zusätzliche Hotline zur psychosozialen Beratung eingerichtet. Zahlreiche Expertinnen und Experten sind dort täglich von 8 bis 20 Uhr den Ratsuchenden zur Seite gestanden“, so der Minister. „Die Corona-Krise stellt uns alle auf eine harte Probe – das geht nicht selten auch auf Seele und Psyche. Gerade in diesen Zeiten dürfen wir Menschen mit psychischen Erkrankungen nicht aus dem Blick verlieren. Ich wünsche mir, dass die Aktionen zum diesjährigen Welttag der seelischen Gesundheit zu mehr Verständnis, Achtsamkeit und Offenheit beitragen“, so Lucha abschließend.

## Ergänzende Informationen

Zum Welttag für seelische Gesundheit werden von den Zentren für Psychiatrie in vielen Städten Baden-Württembergs diverse Veranstaltungen angeboten, darunter Diskussionsforen und Livestreams, Kunstausstellungen und Filmvorführungen. Der Landesverband Gemeindepsychiatrie stellt unter [www.gemeindepsychiatrie-bw.de](http://www.gemeindepsychiatrie-bw.de) eine Plattform zur Verfügung, die einen Überblick über geplante Veranstaltungen zum Welttag bietet.

Die Zentren für Psychiatrie (ZfP) sind mit folgenden Aktionen beteiligt:

### ZfP Emmendingen

Mittwoch 14.10.2020 16:30 – 18:00 Uhr, Festhalle

#### **Keine(r) ist alleine krank - Paar- und Familiengespräche als Chance**

Referenten: Renate Weihe-Scheidt und Klaus Osthoff

### ZfP Klinikum Schloss Winnenden

Samstag 10.10.2020 16.00 Vorträge und Diskussion/Livestream

- **Kinder psychisch kranker Eltern im Blick**
- **Alter-Zukunft. Welche seelischen Veränderungen kommen?**

## ZfP Südwürttemberg

22.10.2020, 14.00 Uhr, Bad Schussenried

### **Vortrag: Das Stigma psychischer Erkrankung: Folgen und Interventionen**

Prof. Dr. med. Nicolas Rüsç, Ulm.

Konferenzraum im Gustav-Mesmer-Haus, Bad Schussenried

Teilnahmezahl begrenzt; Anmeldung erforderlich unter [janina.lange@zfp-zentrum.de](mailto:janina.lange@zfp-zentrum.de)

11.10.2020, 14:00 Uhr, Zwiefalten

### **Trialog-Veranstaltung: Nimm mir nicht die Hoffnung**

Referenten: Dr. Hubertus M. Friederich und Ralf ABfalç

Die Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie in Zwiefalten veranstaltet im Rahmen eines Trialogs eine dreiteilige Veranstaltungsreihe. Im Mittelpunkt des Trialogs steht der Austausch von Erfahrungen und Einstellungen der Experten, Angehörigen und Betroffenen zu psychischen Erkrankungen.

ZfP Südwürttemberg, Standort Zwiefalten, Goßer Saal im Konventbau

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos. Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an [elke.emmer@zfp-zentrum.de](mailto:elke.emmer@zfp-zentrum.de), Telefon 07373 10-3232.

10.10.-2020 - 6.1.2021, Zwiefalten

### **Wanderausstellung des Württembergischen Psychiatriemuseums: Künstler-Patient\*innen aus Württemberg und Baden**

ZfP Südwürttemberg, Standort Zwiefalten, Verwaltungsgebäude. Eintritt kostenlos

## ZfP Reichenau

Unter dem Titel „ABgedreht“ haben das Zentrum für Psychiatrie Reichenau und seine Kooperationspartner zum Welttag an verschiedenen Orten im Landkreis Konstanz Programmpunkte organisiert.

08.10., 20.00 Uhr, Universum Kino Radolfzell

### **Film: Systemsprenger**

Anschlussgespräch mit Fachperson (Dr. Daniel Nischk, ZfP Reichenau)

09.10. 19.00 Uhr, Scala im Cinestar Konstanz

**Film: Die Krankheit der Dämonen**

Anschlussgespräch mit Fachpersonen (Dr. Gesine Heetderks (Stiftung Mindful Change Foundation) und Prof. Dr. med. Klaus Hoffmann)

14.10., 16.15-17.45 Uhr, ZfP Reichenau, Haus 1, Festsaal

**Karl-Wilmanns-Vorlesung: Antidepressive Medikamente – gibt es eine Zukunft?**

Prof. Dr. med. Erich Seifritz, Zürich